

Marschall Framework 29er Custombike

DER ROCKSTAR

Ein Bike wie ein gutes Rock-Album: handgemacht, mit Bewusstsein für die alten Zeiten, aber auch mit ein paar frischen Elementen. Mit seinen vielen funkelnden Details ist dieses 29er von Uwe Marschall zudem alles andere als zurückhaltend.

Text: TRISTAN ZERDICK
Fotos: JÜRGEN AMANN

Steel is real! Auf diesen Satz wird jeder eingefleischte Retro-Fan einen Eid schwören. Doch was ist mit 29er-Laufrädern, Scheibenbremsen und einem Selle SMP Carbon-sattel? Hier kommt zusammen, was eigentlich nicht zusammengehört – oder doch? Jedenfalls rockt der Mix und zieht alle Blicke auf sich. Dem Rahmenbauer Uwe Marschall ist es herzlich egal, in welche Schublade man sein Bike steckt, denn er hat es für sich selbst gebaut. Ein wenig als

Alltagsrad, aber nicht ganz, denn irgendwo stehen lassen kann man das Bike so natürlich nicht. Auch für seine Kunden fertigt er ganz individuell und nur auf Maß. Die sitzen nicht nur hierzulande, sondern auch auf Hawaii und in Taiwan und stehen auf alte Europäische Handwerkskunst. Sein Können hat sich Marschall in seiner Ausbildung zum Schlosser und Schweißer beim Stahlunternehmen Hoesch im Ruhrgebiet angeeignet. Folglich kann er jeden Arbeitsschritt selbst durchführen, vom Sandstrahlen, Schleifen, Polie-

ren bis hin zum Lackieren. Alle Achtung! So sieht sich Marschall auch als traditioneller Handwerker und nicht als Künstler. Trotzdem ist das resultierende Bike weit mehr als nur die bloße Summe von Material und Arbeit. Es ist ein Statement für bestimmte Werte, die älter sind als die Idee des Mountainbikens. Und ein Sinnbild für das schöne, feine, noch immer funktionale Werkzeug. Wie ein Steinway-Konzertflügel ... oder doch lieber eine Fender Stratocaster-Gitarre. Geboren, um zu rocken – mit dem Trail als Bühne!



Technische Daten

Rahmenmaterial: X 5 CrNi 1810 Edelstahl
Federweg v/h: 0/0 cm
Schaltung/Antrieb: Sram XO, Grip Shift
Kurbeln: Marschall Big John
(TA Kettenblätter 26/38/50)
Anbauteile: Hope, Chris King, Salsa, Tune
Sattel: Selle SMP Carbon silver
Reifen: Schwalbe Racing Ralph 2.1
Kontakt: www.marschall-framework.de



Sogar den Stern am Steuerrohr fertigt Marschall selbst mit einem eigenen Prägewerkzeug. Die Gabelkronen bestehen aus fünf Einzelteilen.



Die hauseigene „Big John“-Kurbel ist stolze 200 mm lang und benötigt neun Stunden reine Fräsarbeit. Marschall bietet sie nur in Verbindung mit einem Rahmen an.